

# Wurfzettel Nr. 134

## Des Oberbürgermeisters der Stadt Würzburg

vom 15. Oktober 1945

(Veröffentlichung durch die Militärregierung genehmigt)

1. Im Stadtgebiet Würzburg sind von der Reichspost nachstehende Münzfernsprecher für den Ortsverkehr in Betrieb genommen worden:

Luitpoldkrankenhaus, Kinderklinik,  
Postamt 2 Bahnhof, Schaltervorraum,  
Postamt 5 Ulrichstraße, Schaltervorraum,  
Stadthaus, Jahnstraße, in der Garderobe,  
Reuterskeller, Heidingsfeld.

Netzgruppen- und Ferngespräche können von diesen Apparaten aus nicht geführt werden.

2. Es wird erneut darauf hingewiesen, daß

- a) Wasser für Genußzwecke vorher unbedingt abgekocht werden muß,  
b) sparsamster Wasserverbrauch ein Gebot der Stunde ist.

3. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß alle Verkehrsregeln und Vorschriften zu befolgen sind; insbesondere wird auf die Höchstgeschwindigkeit und das Parkverbot hingewiesen. Zuwiderhandlungen werden strengstens bestraft. (Anordnung der Mil.-Reg.).

4. Die Schuhmacher-Innung Würzburg Stadt und Land hält am Montag, den 22. Oktober 1945 um 14 Uhr im Gasthof zum Strauß, Juliuspromenade eine Mitglieder-Versammlung ab.

5. Es wird wiederholt darauf hingewiesen, daß sämtliche Zentrifugen und Butterfässer im Bezirk des Ernährungsamtes Würzburg-Stadt abzuliefern sind.

Die Ablieferung hat in der Zeit vom 18. Oktober 1945 bis 20. Oktober 1945 im Zimmer 77, Rathaus, Zellerstraße 40 vormittags von 8 bis 12 Uhr zu erfolgen.

Wer auch dieser letzten Aufforderung nicht nachkommt, wird streng bestraft.

6. Für das Ehrenbuch der Stadt Würzburg haben die nachstehenden Gemeinden gezeichnet:

Mutzenroth . . . . .	RM 770.—	Wettringen . . . . .	RM 1310.—
Dörnstein . . . . .	„ 397.—	Wetzhausen . . . . .	„ 1310.—
Neuses Landkreis Hofheim . . . . .	„ 1247.—	Bürgstadt . . . . .	„ 3011.70
Oberlauringen . . . . .	„ 1654.—	Aura . . . . .	„ 683.—
Ostheim Landkreis Hofheim . . . . .	„ 1525.—	Lindach . . . . .	„ 1483.—
Reckertshausen . . . . .	„ 351.—	Schwarzenau . . . . .	„ 700.—
Rügheim . . . . .	„ 910.—	Volkers . . . . .	„ 350.—
Schweinshaupten . . . . .	„ 375.—	Elsenfeld . . . . .	„ 1705.—
Stadtlauringen . . . . .	„ 2212.—	Unterpleichfeld . . . . .	„ 2778.—
Stöckach . . . . .	„ 1178.—	Stammheim . . . . .	„ 620.—
Sulzbach Landkreis Hofheim . . . . .	„ 486.—	Dorfprozelten . . . . .	„ 2336.—
Sulzdorf bei Stadtlauringen . . . . .	„ 1215.—	Massenbuch . . . . .	„ 890.—
Üschersdorf . . . . .	„ 460.—	Haßfurt . . . . .	„ 8320.—
Unfinden . . . . .	„ 1408.—	Weilbach . . . . .	„ 1851.50
Walchenfeld . . . . .	„ 284.—	Bad Bocklet . . . . .	„ 288.—
		Bad Neustadt/Saale . . . . .	„ 22000.—

7. Personen, die Blumen und Sand in den Tagen vor Allerheiligen vor dem Friedhof verkaufen wollen, haben sich **bis 20. Oktober 1945** beim Marktaufseher am Marktplatz zu melden. Auskünfte werden dort erteilt.

8. Die Gesangsproben im Stadthaus fallen bis auf Weiteres aus.

G. Pinkenburg  
Oberbürgermeister